

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	9
1. Zwei Lebenswege und -aufgaben, nebeneinandergestellt	9
2. Zielsetzung und Aufbau der Untersuchung	17
3. Anmerkung zur Quellenlage und -auswahl	25
II. Arnold Zweig und Stefan Zweig in der Literaturwissenschaft in Deutschland	29
1. Die Rezeption der Schriftsteller bis 1945	29
2. Zwei(g-) Geschichten in ‚West‘ und ‚Ost‘ (1945–1989)	45
3. Neue Perspektiven und alte Fortschreibungen seit der Wiedervereinigung 1990	77
III. „im Analysieren Psycholog“ – Zwei Schriftsteller gleichen Namens und gleicher Passion	105
1. Freundschaft mit Freud und publizistisches Engagement für den „Vater“ und „Meister“	105
2. Die psychologischen Perspektiven der Zweigs im Vergleich: Heinrich von Kleist	120
3. Zweig an und über Zweig: Die Beziehung im Spiegel von Briefen und Publikationen	141
IV. „und im Tun“? – Publizistische Positionen in der Zwischenkriegszeit	185
1. Die politische und wirtschaftliche Ordnung	185
1.1 Erziehung zum republikanischen Bewusstsein und zum Antimaterialismus	185
1.2 Bildet die Einheitsfront! Plädoyers für eine Zusammenarbeit der „Linken“	212
1.3 Urteile über den sowjetischen Nachbarn und seine Form des Sozialismus	224

2. Die Konflikte und Herausforderungen in Europa	249
2.1 Engagement für Frieden und Demilitarisierung	249
2.2 Thesen zur historischen Entwicklung und zum europäischen Gedanken	265
2.3 Vorschläge zur „moralischen Entgiftung“ und zur „Vergeistigung der Politik“	290
3. Die Gegenwart und Zukunft der Juden	303
3.1 Illustrationen jüdischen Wesens und jüdischer Leistung	303
3.2 Haltungen zum Zionismus und zu Palästina als jüdischer Heimstatt	326
3.3 Umgang mit Antisemitismus und Judenverfolgung	354
V. Resümee und Ausblick	395
1. Psychologen mit weitgehend übereinstimmenden weltanschaulichen Grundlagen zwischen Psychoanalyse, Idealismus und biblischer Tradition	399
2. Parteipolitisch unabhängige zeitkritische Publizisten mit einem moralischen Führungsanspruch und oftmals übereinstimmenden Standpunkten	403
3. Weitgehend Gleichgesinnte, in einer ambivalenten Beziehung verbunden	413
4. Musterfälle für die Editions- und Interpretationspraktiken des Kalten Krieges und ihre bis heute andauernden Folgen	415
5. Vordenker ihrer Zeit, Wegweiser für die Zukunft?	420
Dank	427
Literatur- und Quellenverzeichnisse	429
Unveröffentlichte Quellen	429
Primärliteratur	431
Sekundärliteratur	441
Online-Quellen	472